

Tischvorlage für die Sitzung des Senats am 10. Dezember 2019

„Ergebnisentwicklung der Werkstatt Nord gGmbH“

A. Problem

Dem Senat wurde in der Sitzung am 2. Oktober 2019 mit der Vorlage 61/20 ein „Bericht über die Beteiligungsgesellschaften, Museumsstiftungen und öffentlichen Anstalten der Freien Hansestadt Bremen zum 30.06.2019“ vorgelegt. Unter anderen wurde folgender Beschluss gefasst:

„Der Senat bittet die zuständigen Ressorts für Gesellschaften, bei denen nach dem Beteiligungscontrolling das Jahresergebnis gefährdet ist, dem Senat in Abstimmung mit der Senatskanzlei und dem Senator für Finanzen kurzfristig einen aktuellen Sachstand zur Ergebnisentwicklung vorzulegen und ggf. zu ergreifende oder bereits ergriffene Maßnahmen zur Sicherung des Planzieles darzustellen.“

Im Zuständigkeitsbereich der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport ist das Ergebnis der Beteiligungsgesellschaft Werkstatt Nord gGmbH im Jahr 2019 in diesem Sinne gefährdet. Im Wirtschaftsplan für das lfd. Jahr wurde ein positives Jahresergebnis von +10 T€ ausgewiesen. Das prognostizierte Jahresergebnis im o. g. Bericht liegt bei +/- 0 € und somit um 10 T€ unter dem Plan.

B. Lösung

Dem Senat wird zu der Beteiligung im Zuständigkeitsbereich der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport wie folgt berichtet:

Die Werkstatt Nord ist eine gemeinnützige GmbH mit einer Gesamtleistung im Jahr 2018 von rund 5,7 Mio. €. Die Freie Hansestadt Bremen ist zu 100% an der Werkstatt Nord gGmbH beteiligt. Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb einer Werkstatt für behinderte Menschen sowie der Betrieb von Integrationsprojekten nach §§ 132 ff SGB IX (seit dem 1. Januar 2018: Inklusionsbetrieb nach §§ 215 ff SGB IX).

In dem seit dem Jahre 2013 bestehenden Integrationsprojekt „integra automotive“ sind im Jahresdurchschnitt ca. 53 Stellen besetzt – davon mehr als 50% für schwerbehinderte Menschen, in sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnissen. Das Integrationsprojekt ist stark abhängig von dem Produktionsvolumen eines Großkunden im Automobilbereich. Hier gab es im April eine mehrtägige Produktionspause, so dass es weniger Sonderschichten gab, als vorgesehen und im Wirtschaftsplan der Werkstatt Nord gGmbH kalkuliert wurde. Dies hat zu Erlösausfällen geführt, die nur teilweise kompensiert werden können. Daher gibt es eine Abweichung um -10 T€ zum Plan.

Als Gegensteuerungsmaßnahmen wird die Werkstatt Nord gGmbH die Belegung in der im Bereich der Werkstatt für behinderte Menschen („klassischer“ Werkstattbereich) gegenüber der bestehenden Prognose leicht erhöhen. Des Weiteren wird es in den Hilfebedarfsgruppen einen höheren Anteil an höheren Hilfebedarfsgruppen und damit höheren Einnahmen ab November geben, die aufgrund bestehender vertraglicher Regelungen in Niedersachsen möglich sind. Diese kompensieren aber im aktuellen Jahr keine nennbaren Planabweichungen, sondern ermöglichen ein ausgeglichenes Jahresergebnis 2019 bei einer prognostizierten Gesamtleistung von rund 5,8 Mio. €

Das Ergebnis zum 3. Quartal 2019 liegt bei +1 T€ - geplant war das Quartalsergebnis mit +35 T€. Das Jahresergebnis wird nach wie vor mit +/- 0 € prognostiziert.

C. Alternativen

Werden nicht empfohlen.

D. Finanzielle / personalwirtschaftliche Auswirkungen; Gender-Prüfung

Die Senatsvorlage hat keine finanziellen oder personalwirtschaftlichen Auswirkungen.

In der Werkstatt Nord gGmbH sind derzeit 11 % Frauen und 89 % Männer beschäftigt (Der niedrige Anteil von Frauen begründet sich insbesondere aus den Anforderungen des 3-Schicht-Betriebes). Das prognostizierte Jahresergebnis hat keine Auswirkungen auf die Beschäftigten.

E. Beteiligung / Abstimmung

Der Abstimmungsprozess mit dem Senator für Finanzen und der Senatskanzlei ist eingeleitet.

F. Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Einer Veröffentlichung über das zentrale elektronische Informationsregister steht nach Beschlussfassung nichts entgegen.

G. Beschlussv

Der Senat nimmt den Bericht zur „Ergebnisentwicklung der Werkstatt Nord gGmbH“ zur Kenntnis.